

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet:	OWK: DE58498_426, Rehgraben	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität:
	Abschnitt-Nr.: DE58498_426_P01 Stationierung: 0+000 – 3+400	
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzungen für standorttypischen Gehölzsaum (73_05)	
Entwicklungsziel / -strategie	gutes ökologisches Potential	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Ergänzung vorhandener Gehölzsaum einseitig oder inselartig, dadurch Beschattung des Gewässers	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: wird innerhalb FFH-Managementplanung geprüft	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde Potsdam, PM /Nuthetal	
	Gemarkung Drewitz, Bergholz-Rehbrücke	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name	
	Straße	
	PLZ, Ort	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont		
Kosten / Kosteneffizienz		
Finanzierung		
Unterhaltung		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)		
Finanzierung		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet:	OWK: DE58498_426, Rehgraben	Nr. der Maßnahme: M02 Priorität:
	Abschnitt-Nr.: DE58498_426_P01 Stationierung: 0+000 – 3+400	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass umgestalten (69_10)	
Entwicklungsziel / -strategie	gutes ökologisches Potential	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Durchgängigkeit an 3 Durchlässen optimieren durch Einbringen von Substrat und Sohlanpassung, Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit bis zum Springbruch (Biotopverbund Nuthe)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine Flächen betroffen	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde Potsdam, PM /Nuthetal	
	Gemarkung Drewitz, Bergholz-Rehbrücke	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name	
	Straße	
	PLZ, Ort	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont		
Kosten / Kosteneffizienz		
Finanzierung		
Unterhaltung		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)		
Finanzierung		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet:	OWK: DE58498_426, Rehgraben	Nr. der Maßnahme: M03 Priorität:
	Abschnitt-Nr.: DE58498_426_P01 Stationierung: 0+000 – 3+400	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauziel zur Gewährleistung des Mindestabflusses neu definieren / festlegen (z.B. saisonal differenzieren) (61_01) und sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit (69_13)	
Entwicklungsziel / -strategie	gutes ökologisches Potential	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit am Schöpfwerk zur Nuthe; saisonal geregelter Freiauslauf (Ausgleich der Wasserspiegellagen); Herstellung des Biotopverbundes Nuthe	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: wird innerhalb FFH-Managementplanung geprüft	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde Potsdam, PM /Nuthetal	
	Gemarkung Drewitz, Bergholz-Rehbrücke	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name	
	Straße	
	PLZ, Ort	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont		
Kosten / Kosteneffizienz		
Finanzierung		
Unterhaltung		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)		
Finanzierung		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet:	OWK: DE58498_426, Rehgraben	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität:
	Abschnitt-Nr.: DE58498_426_P02 Stationierung: 3+400 – 4+483	
Bezeichnung der Maßnahme	Stau / Stützschwelle in Entwässerungsgraben zum Wasserrückhalt anlegen (65_05)	
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung des Landschaftswasserhaushalt, Wasserrückhalt	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Einbau mehrerer Stützschwellen oberhalb km 3+400 und beim Zulauf bzw. kaskadenartige Verfüllung von Teilbereichen (ca. 20m); dicht oberhalb der Durchlässe ausführen	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: Durchlässe in ihrer Funktion erhalten	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: keine Flächen betroffen	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PM/ Michendorf	
	Gemarkung Wilhelmshorst, Langerwisch	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name	
	Straße	
	PLZ, Ort	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont		
Kosten / Kosteneffizienz		
Finanzierung		
Unterhaltung		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)		
Finanzierung		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		